

»Alles hat seinen Preis«

Der dritte Krimi von Inge Lempke aus Sankt Augustin ist erschienen

Sankt Augustin (RS) - Von der Autorin Inge Lempke erscheint im Lempertz-Verlag in Königswinter in diesen Tagen der Regionalkrimi „Alles hat seinen Preis“. Nach „Ein Mord zuviel“ und „Mörderische Habgier“ legt sie nun bereits den dritten Band aus ihrer Reihe vor. Auch in diesem Buch werden Kommissar Andreas Montemar und sein Kollege Sascha Piel von der Bonner Mordkommission wieder viel in Bonn und Sankt Augustin unterwegs sein. Unser Lokalredakteur Rainer Schmidt (RS) sprach mit Inge Lempke (IL).

RS: Frau Lempke, wie sind Sie zum Schreiben gekommen?

IL: Ist mir wahrscheinlich angeboten. Ich habe schon als Kind Märchen geschrieben. Auf dem Gymnasium kamen dann auch Kurzgeschichten hinzu, die meine Mitschüler ganz gerne gelesen haben. Und so habe ich weitergeschrieben, erst mal ohne öffentliche Ambitionen, einfach so für mich. Aber dann habe ich 1999 Kurzgeschichten an Verlage geschickt, aus der Rubrik „Horror und Science Fiction“ und konnte sie unter dem Pseudonym Agnes P. Adams veröffentlichen. Ebenso wie einen Horror-Thriller.

RS: Wie kommt man dazu, Horror und Science Fiction zu schreiben, das muss ja auch einen Hintergrund haben?

IL: Ich sage nur „Raumschiff Orion“ von 1966. Die Fernsehserie hat mich so fasziniert, dass ich von da an sehr viel in dieser Richtung gelesen habe. Suhrkamp hatte damals eine ganze Reihe von „Fantastischen“ Büchern herausgebracht, Science Fiction und Horror, die habe ich verschlungen. Für solche Geschichten hatte ich schon immer ein Faible..

RS: Und wie kamen Sie in der Folge dazu, Krimis zu schreiben?

IL: Mein Eindruck damals war, dass die Zeit für Horror und Science Fiction vorbei war. Es gibt ja immer ein Auf und Ab bestimmter Genres. Da ich jedoch etwas mit Mord und Totschlag schreiben wollte, blieb nur der Krimi übrig. Gleich beim zweiten Verlag, dem ich meinen ersten Krimi angeboten habe, gefiel mein Buch, und dort bin ich hängengeblieben (Anm.: Lempertz Verlag in Königswinter)

winter)

RS: Also Mord und Totschlag ist Ihr Hobby geworden?

IL: Gewissermaßen. Aber nur auf dem Papier!

RS: Woher nehmen Sie die Ideen für einen Kriminalroman?

IL: Meistens denke mir etwas aus, ohne Vorlage, ohne wahre Begebenheit dahinter. Das kommt alles aus meiner Vorstellungskraft. RS: Wie sind Sie auf die Hauptpersonen Ihrer Krimis, die zwei Kommissare, gekommen?

IL: Ich habe viele Bücher geschrieben, in denen Frauen die Hauptpersonen sind. Das wollte ich mal ändern. Außerdem sind Männer in diesem Beruf realitätsnäher, denn so viele weibliche Kommissare gibt es, außer im Fernsehen, nun auch nicht.. Und ich fand die Idee gut, einen älteren, erfahrenen Kommissar mit einem jüngeren, fiteren zusammenarbeiten zu lassen,

RS: Woher nehmen Sie die kriminalistischen Lösungsansätze?

IL: Ich bin zur Kripo Bonn gegangen und habe ganz viele Fragen gestellt, die mir auch sehr kompetent beantwortet wurden. Einer der Kommissare verriet mir übrigens, dass Krimis, die zu viel Realität enthalten, aus seiner Sicht langweilig sind, denn es ist ja sein Alltag.

RS: Haben Sie sich für die Charaktere ein festes Profil angelegt?

IL: Da ich mich ein bisschen mit Astrologie auskenne, habe ich die Charaktere vom Sternzeichen her abgeleitet: Piel ist der draufgängerische Widder und Montemar der freiheitsliebende Wassermann mit analytischem Jungfrau-Äszendenten.

RS: Wie gehen Sie ein neues Buch an?

IL: Ich mache mir immer einen Plan, wie ich vorgehe. Handlung, Personen, Örtlichkeiten, alles wird vorher angelegt. Zu Örtlichkeiten, die ich nicht kenne, fahre ich hin und schau sie mir an.. Besonders aufwendig ist es, mehrere Handlungsstränge parallel laufen zu lassen, wie ich es am liebsten mache - dazu braucht man wirklich einen Plan!

RS: Also Straßen und Gebäude sind in Ihren Romanen authentisch.

IL: Ja, wobei ich Straßennamen schon mal absichtlich weglasse. Oder Gebäude hinzudichte.

RS: Aber das Finanzamt in Ihrem



FLIESEN
WOLFBANG **Beusing**
Meisterbetrieb

53757 St. Augustin-Hangelar
Kölnstraße 68

Tel. 0 22 41 / 2 11 85

DAS NEUE BAD
AUS EINER HAND

Ausstellung mit ansprechendem Ambiente

Unsere Stärken:

- tolle Ideen
- exakte Planung
- termingerechte Ausführung

Mittwochs geschlossen

Wir ziehen um!

Räumungsverkauf

Alles muss raus!!

Tierfutter & mehr

Animal's World

Hauptstraße 8 • 53757 Sankt Augustin • Tel.: 02241/8810935
www.animalsworld.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

ersten Krimi...

IL: Ich habe mir dort für die Schlusszene alles angeschaut. Der Fluchtweg stimmt so, wie ich ihn beschrieben habe.Übrigens wollte jemand vom Finanzamt den Roman lesen, bevor ich dort Werbung dafür machen durfte.

RS: Wann wurde Ihr erster Krimi veröffentlicht?

IL: 2009.

RS: Arbeiten Sie bereits am nächsten Buch?

IL: Das ist aus meiner Sicht bereits fertig. Ich muss immer ein oder zwei Bücher vorarbeiten, damit ich nicht zu sehr vom Zeitdruck eingeengt werde.. Auch der übernächste Band ist fast fertig..

RS: Frau Lempke, vielen Dank für das Gespräch. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrem neuen Kriminalroman.

Unbekannter Täter

macht sich in der Tiefgarage an einem Motorroller zu schaffen Beim Nachtlager des Täters findet die Polizei Diebesgut

Sankt Augustin - Am 10.10.2011 gegen 14:25 Uhr entdeckte ein 40-Jähriger Bewohner der Hochhaussiedlung an der Ankerstraße in Mülldorf beim Öffnen seiner Einzelgarage innerhalb der Gemeinschaftstiefgarage eine fremde Person, die sofort flüchtete. Offenbar hatte der bislang unbekannte Mann das Schloß zur Garage aufgebrochen und sich dann an dem Motorroller zu schaffen gemacht. Noch während die Beamten vor Ort ermittelten, meldete sich eine 23-jährige Bewoh-

nerin, in deren Garage der Täter offenbar Diebesgut bereitgelegt und auch genächtigt hatte. Der flüchtige schlanke Täter wird als ca.25 Jahre alt beschrieben. Er ist etwa 170-175 cm groß und hat hellbraune kurze Haare. Er war bekleidet mit einer hellen Jeans, einer hellbraunen Lederjacke und weißen Turnschuhen. Die Ermittlungen zur Herkunft der zum Abtransport bereitgestellten Waren dauern an. Wer Hinweise zu der Person aus der Garage machen kann, wird gebeten, sich beim zuständigen Kriminalkommissariat West unter der Rufnummer:02241/541-3321 zu melden. (Polizei-NRW, Sankt Augustin)